

Jahresrückblick 2008
(Eine Auswahl)

Januar 2008

- Wiederum beginnt das neue Jahr mit einer Aktionswoche, in der Studierende und Lehrer andere Formen des Lernens kennen lernen und ausprobieren.
- Mit einem Tag der offenen Tür schließt die Aktionswoche ab: Ob Schulband oder Modeln, orientalischer oder frei inspirierter Tanz, Schülerzeitung oder Tombola und Kinderspiele, Klettern an der Feuertreppe oder altes Handwerk im Werkraum, ob Buffet oder Ticki-Bar, Literaturcafé oder selbst erstelltes Video zum Thema Mobbing, ob Einführung des therapeutischen Arbeitens mit dem Pferd oder dem Hund: Für jeden der vielen Gäste ist etwas dabei. – An diesem Tag können wir im Beisein von Bürgermeister Miksch auch einen Scheck über 2.100,00 Euro an die Mitternachtsmission überreichen, einen Teil des großartigen Ergebnisses unseres Sponsorenlaufs vom September 2007.
- Die Mitgliederversammlung des Freundes- und Fördererkreises tagt in sehr kleiner Besetzung am Tag der offenen Tür in unserem Haus.
- Für diesen Tag ist extra von unserer Partnerschule in Breslau/ Polen eine Delegation zu uns zu Besuch gekommen. Frau Delikowska (Schulleiterin), ihr Mann und eine Kollegin für das Fach Deutsch waren von unserem Tag der offenen Tür sehr beeindruckt und wünschen sich weiterhin eine enge Zusammenarbeit.
- Erstmals werden auf der Halbjahreszeugniskonferenz die Kopfnoten verhandelt. Obwohl nur einige Klassen davon betroffen sind, dauert die Sitzung sehr lange, da die Konferenz ihren Auftrag sehr gewissenhaft durchführt.
- An einem Montag werden zentral alle BewerberInnengespräche geführt, die sich im Laufe des Halbjahres angesammelt haben.
- Mit dem Gisbert-von-Romberg-Berufskolleg planen wir eine Kooperation hinsichtlich der Errichtung des Aufbaubildungsgangs „Fachkraft für Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd“.
- Die letzten Halbjahrskolloquien der HFS werden durchgeführt.
- Auf einem Info-Abend werden ca. 60 Interessierte über die bestehenden Bildungsgänge informiert. Schon jetzt zeigt sich: Wir werden im Sommer wieder gut belegt sein.
- Mit einer Abschlussfeier werden die HeilpädagogInnen verabschiedet. Alle haben mit guten Ergebnissen das Fachschulexamen bestanden.

Februar 2008

- Über die Karnevalstage ist die „Narrenhochburg AZB“ verwaist, allein ein Lüftungsfenster wird im Rahmen der Brandschutzmaßnahmen in das Dach eingebaut.
- Die Schulkonferenz beschließt, in einem Brief an das Schulministerium Bedenken zu äußern hinsichtlich des angeordneten Verfahrens zur Beurteilung des Arbeits- und Sozialverhaltens von Studierenden.
- Das Rauchen ist mit Blick auf das Nichtraucherschutzgesetz auf dem gesamten Schulgelände verboten, so die Schulkonferenz auf ihrer Februarsitzung.

- Herr Diedrich vom DiCV besucht unsere Schule, informiert sich über die durchgeführte Umbaumaßnahme der 2. Etage und ist offen für unser neues Projekt, den Umbau der 4. Etage. Hoffentlich gewinnen wir die Unterstützung des DiCV.
- Mit einem Revue-Abend in der Aula zum Thema „Kindheit in verschiedenen Kulturen“ begeistern die Studierenden der E/A 12 eingeladene Eltern, Freunde und LehrerInnen. Insgesamt 70 Personen genießen die technisch aufwändig unterstützten Darbietungen der Studierenden.
- Noch einmal stellt Herr Prof. Dr. Höltershinken Bücher für unsere Mediothek zur Verfügung. Vielen Dank!
- Frau Blechinger beginnt im Rahmen ihrer Ausbildung mit einem Praktikum in unserer Verwaltung. Ihr ein herzliches Willkommen.
- Mit den Katholischen Fachhochschulen NW schließen wir eine Kooperationsvereinbarung, um die Aufnahmebedingungen für Absolventen unserer Schule in den Studiengang „BA Bildung und Erziehung im Kindesalter“ zu erleichtern.
- Der Freundes- und Fördererkreis spendiert unserer Schule neue Lautsprecherboxen für die Aula und Whiteboards für die Klassen 3 – 5. Herzlichen Dank!

März 2008

- „Dinner für one“, so lautet das Stück, welches die Studierenden des UK-A nicht nur auf der Bühne darstellen, sondern nachkochen und 45 begeisterten Gästen in der Aula kredenzen. Ein gelungener Abend auf hohem Niveau, welcher jeder Dinershow im Fernsehen das Wasser abgräbt.
- An unserem Sprechtag haben wiederum Studierende und ihre Eltern die Möglichkeit, sich über den Leistungsstand zu informieren und Beratungen zu erhalten.
- Vor den Osterferien sind die Klassen unterwegs, um mit der Methode der Projektarbeit verschiedene Momente der Ausbildungsinhalte zu erarbeiten oder zu vertiefen.
- Nachdem der Schulgarten während der Aktionswoche gut aufgeräumt wurde, werden jetzt schon Wege, Beete und ein Teich angelegt. Erste Blumen sprießen, junge Bäume treiben frische Spitzen. Das wird tatsächlich ein „Garten Eden“!
- Großes Medienecho erhält das Projekt „Altes Handwerk – für Kinder neu entdeckt“, in dem Studierende mit SchülerInnen der Funke-Grundschule alte Handwerkstechniken kennen- und ausprobieren lernten.
- Mit einem Schulgottesdienst zur Figur des Judas und der anschließenden Präsentation der Projektergebnisse läuten wir die Osterferien ein.
- Die SV bietet am letzten Schultag nicht nur ab mittags einen Würstchenverkauf, sondern am Abend eine heiße Party (Motto: „80er Jahre“) in der Aula an. 180 ehemalige und jetzige Studierende kommen zum Schwofen und Klönen; ein voller Erfolg!
- Noch im März enden die Osterferien, echte Frühlingsstimmung kommt bei nass-kaltem Wetter nicht auf!

April 2008

- Das Wirtschaftsprüfungsunternehmen Solidaris überprüft unseren Haushalt 2007: Wieder einmal weisen wir einen ausgeglichenen Haushalt auf.
- Das Kuratorium diskutiert auf seiner Frühjahrssitzung noch einmal ausgiebig die Situation unserer Schule. Dankbar erleben wir, wie viel Rückhalt wir erfahren können.
- Die Dortmunder Entsorgungsbetriebe beraten uns hinsichtlich Mülltrennung, Kompostierung und Aufstellen von Müllbehältern für organische Stoffe, die von ihnen gespendet werden.
- Studierende der HU-A/B/C nehmen in unserer Schule an einem Babysitterkurs teil, den die Kath. Familienbildungsstätte organisiert!

- Aufsehen erregende Filme werden von Studierenden des HO-B im Rahmen eines Wettbewerbs zur Themenwoche („Chancen einer alternden Gesellschaft“) der ARD „Jung und Alt in 2050“ ins Netz gestellt, und prompt interessiert sich der WDR („Aktuelle Stunde“) für unsere Studierenden und dreht in unserem Haus einen Bericht über die Lerngruppe, der auch ausgestrahlt wird. Tolle Leistung!
- Im Rahmen einer Feststellungsprüfung durch die Bezirksregierung erhält Frau Stotz mit souveränen und überzeugenden Leistungen den Status einer geprüften Lehrerin, der vergleichbar ist mit dem einer staatlich geprüften Lehrkraft. Wir freuen uns mit ihr!

Mai 2008

- Herr Lachmann erhält eine zunächst befristete Anstellung im Sekretariat. Wir freuen uns, ihn als Mitarbeiter halten zu können.
- In der Verwaltung haben wir nun Unterstützung durch Herrn Laumert. Herzlich willkommen!
- Der HPO macht eine erlebnispädagogisch ausgerichtete Studienfahrt nach Wermelskirchen.
- Mit einem Gruppenfoto, aufgenommen durch die NRZ in der Aula, beginnt die Prüfungsphase der Oberkurse der HBFS und der FSP.
- Nach Pfingsten beginnen die ersten schriftlichen Prüfungen für die Abschlussklassen. Letztmalig schreibt eine Studierende der HFS ihre Abschlussklausur zur Erlangung des Sozialarbeiter/innenexamens.
- Im Rahmen des Projektes „Zeitungsflirt“ der RuhrNachrichten recherchieren Studierende des HO-A unter der Leitung von Frau Rühl zu verschiedenen Themengebieten und erarbeiten Artikel, die dann auch veröffentlicht werden.
- Zum ersten Mal richten wir einen Willkommensnachmittag aus, an dem die neuen Studierenden begrüßt und in den zukünftigen Klassen mit notwendigen Informationen versorgt werden. Anschließend gibt es Gegrilltes und Getränke sowie Plausch und Begegnung im Garten Eden! Für alle eine gelungene Sache!
- Im Rahmen von Unterrichtsbesuchen durch Frau Potthoff können Frau Schulze Jochmaring, Frau Rühl, Herr von Haaren, Herr Herrmann und Herr Riedl ihre Kompetenzen unter Beweis stellen. Alle KollegInnen zeigen richtig gute Leistungen ... natürlich!

Juni 2008

- Eine Woche Slowenien steht wieder an für eine Gruppe Studierender unter der Leitung von Herrn Müllenborn und Herrn Riedl. Die erlebnisreiche und abenteuerliche Tour wird von den beiden Kollegen trotz einiger Schwierigkeiten souverän und verlässlich geleitet und ist wieder einmal ein voller Erfolg.
- Mit einem Liederabend läutet die E/A 11 unter der Leitung von Herrn Herrmann den Sommer ein. Viele Gäste lauschen dem gelungenen Vortrag der Klasse.
- Im Rahmen von Kolloquien besteht der erste Schwung der BerufspraktikantInnen der ErzieherInnen die fachpraktische Berufsabschlussprüfung. Herzlichen Glückwunsch!
- Der Landschaftspark Nord sowie eine Schiffstour im Duisburger Hafen sind das Ziel des diesjährigen Ausflugs des Kollegiums und der MitarbeiterInnen. Wir trotz dem Wetter und genießen das Ruhrgebietsflair.
- Im Rahmen von mündlichen Prüfungen wird die letzte Hürde des Prüfungsverfahrens zum Abschluss der HBFS und der FSP von allen Prüflingen gemeistert.
- Großes Aufräumen ist angesagt: Wir gehen Keller, Archiv und Lagerräume durch und entsorgen all das, was sich überflüssigerweise angesammelt hat.

- Der Diözesancaritasverband stellt unserer Schule zum Umbau der 4. Etage 50.000,00 € als Darlehen zur Verfügung. Wir freuen uns riesig, denn schon in den Sommerferien können die Arbeiten beginnen.
- Feierliche Reden, schickes Outfit und wehmütige Gefühle kennzeichnen die Abschlussfeier der HBFS-Oberkursklassen an einem Donnerstagabend. Große Gefühle, wenn es heißt: „Die Königsklasse geht!“
- Nicht weniger emotional werden nach einem Schulgottesdienst die Examinanten der FSP entlassen. Frau Lütke-meier und Frau Schulz schauen in einer Spielszene auf die Eigentümlichkeiten „ihrer“ Klassen zurück und lassen anschließend mit einem Lied „rote Rosen regnen“.
- Abschied auch von Herrn Chorhummel: Das „Urgestein“ der Sozialarbeiterausbildung unserer Schule wird nach 30-jähriger Treue in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. Begleitet von einem „Sockensegelboot“ und einer Schwarzwälder Torte („für den süßen Zahn“) nimmt die Schulgemeinde und extra angereiste SozialarbeiterInnen unter großem Applaus Abschied von ihrem „Konny“. Vielen Dank für die gute Arbeit, lieber Herr Chorhummel!
- Schon werden die Brecheisen und Hammer geschwungen: Noch vor den Ferien beginnen die Arbeiten in der vierten Etage: Abbruch der zu verschiebenden Wände, Abtrag alter Wand- und Bodenbeläge und Sanierung der Sanitäranlagen.
- Die SV lädt zur Einweihungsparty des Garten Edens in selbigen ein: Bei schönem Wetter, Würstchen und kühlen Getränken kann dieses Kleinod genossen werden.
- Nach dem großen Reinemachen werden am letzten Schultag die Zeugnisse ausgegeben. Dann geht es endlich in die heiß ersehnten Ferien.
- Am ersten Wochenende der Sommerferien brechen leider wieder Diebe in die Schule ein und zerstören mehr, als dass sie an Bargeld aus den Automaten erheischen können.

Juli 2008

- Wiederum versinkt die Schule in Staub und Bauschutt, allerdings werden große Fortschritte gemacht im Umbau der 4. Etage.
- Zum Glück geht das verheerende Unwetter, welches einige Teile Dortmunds nicht unweit von uns in Wasserfluten ertrinken lässt, spurlos an uns vorüber.

August 2008

- Wunder gibt es immer wieder: Die Umbauarbeiten sind fertig gestellt, und mit einem enormen Arbeitseinsatz schafft es unser Reinigungsteam, pünktlich zum Beginn des Schuljahres die Schule wieder auf Vordermann zu bringen. Tolle Leistung!
- Bis unters Dach gefüllt ist unsere Schule am ersten Schultag der neuen Klassen. Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr so großes Interesse an unseren Bildungsgängen besteht.
- Mit einem Schulgottesdienst zum Thema „Warten allein genügt nicht ..!“ eröffnen wir das Schuljahr. Deutlich wird: Die Aula ist viel zu klein für die große Schulgemeinde!
- Ab sofort sammeln wir Altpapier, für das wir ein kleines Entgelt erhalten. Auch so kann man die Schulkasse aufpäppeln!
- Gleich zu Beginn findet für die Oberkurse der FSP eine Lernfeldwoche mit rhythmischen Übungen und Erfahrungen statt. Vielen Dank an Frau Kupczik!
- Die letzten Kolloquien der HFS werden durchgeführt. Freundlicherweise ist noch einmal Herr Chorhummel anwesend und verabschiedet „seine“ letzten Sozialarbeiter!
- Bei herrlichem Wetter sind wir mit auf dem ersten Dortmunder Katholikentag vertreten: Am Infostand kontaktieren wir viele ehemalige Studierende unserer Schu-

le, die Slack-Line lädt zum Ausprobieren ein, biblischer Tanz bietet ganz andere Zugänge zur Bibel. Dank an alle Helferinnen und Helfer, es war ein richtig schöner Tag.

September 2008

- Ab sofort unterstützt uns Frau Lemke in der Verwaltung. Ihr ein herzliches Willkommen!
- Unsere Homepage ist überarbeitet: Klar strukturiert und äußerst ansprechend gestaltet informiert sie nun über unsere Arbeit. Vielen Dank, Herr Philipps!
- Erstmals haben wir unseren Sponsorenlauf mit dem Begegnungstag kombiniert. Bei gutem Wetter laufen wir nicht nur viele Runden im Fredenbaumpark, sondern lassen uns durch Bühnenprogramm, Fingerpicking-Buffer, Malaktionen und Großgruppenspiele auf der Wiese verwöhnen. Ein richtig schöner Tag, der zum Wiederholen einlädt!
- Die Mitbestimmungsorgane tagen: Klassenpflegschaftssitzungen und Schulkonferenz sind zu Beginn des Schuljahres nicht nur Orte der Information, sondern auch der Beratung und Mitbestimmung. Allen Teilnehmern/innen ein besonderer Dank für ihr Engagement!
- Das Kuratorium tagt, und erste Überlegungen zur Gründung einer (Unter-)Stiftung „Anna-Zillken-Berufskolleg“ stehen im Raum.
- Nachdem uns Frau Lemke nur recht kurze Zeit unterstützt hat, ist ab sofort Herr McLennon unsere neue Hilfe in der Verwaltung. Auch ihm ein herzliches Willkommen.
- Die Schulfirma organisiert erneut ein Rockkonzert in der Tiefgarage. Hiphop-Musik, flüssige und feste Nahrung und die liebevolle Betreuung durch einige KollegInnen sichern, dass diese Feté für 200 Gäste wiederum ein schönes Erlebnis wird.
- Der Freundes- und Fördererkreis unterstützt mit Darlehen nicht nur einige Studierende bei der Finanzierung von Klassenfahrten, sondern spendiert der Schule zwei neue Tafeln, drei Projektionsleinwände für die 4. Etage sowie die Grundausstattung für den Biologieraum. Wir sind froh über diese finanzstarke Unterstützung!
- In der Woche vor den Herbstferien sind die meisten Klassen auf Fahrt: Weissenhäuser Strand, Holland, Bielefeld, Gevelsberg, Hohensyburg oder der Gardasee sind die Ziele der Fahrten. Eine Gruppe ist mit dem Fahrrad und dem Zelt bei herbstlichen Temperaturen im Münsterland um Dülmen herum unterwegs. Mit beeindruckenden Erfahrungen gehen alle anschließend in die Herbstferien.

Oktober 2008

- Unmittelbar nach den Ferien gehen die Unter- und Oberkurse FSP sowie die Klasse 13 E/AHR ins Praktikum.
- Hohe Fluktuation in der Verwaltung: Nachdem Frau Lemke uns verlassen hatte, unterstützte uns Herr Lesch in der Verwaltung. Abgelöst wird er von Frau Lange, die wir herzlich begrüßen.
- Frau Schmalenstroth und Frau Wilken sind bis Februar 2009 Wochenpraktikantinnen der TU Dortmund, Abteilung Kath. Theologie. Herzlich willkommen!
- Herr Prälat Ahrens, Leiter der Hauptabteilung Erziehung und Schule im EGV Paderborn, und Mitglied unseres Kuratoriums wird zum 70. Geburtstag in den (Un-) Ruhestand verabschiedet. Ihm ein herzlicher Dank für die treue Begleitung unserer Schule.
- In einer Lernfeldwoche erarbeiten die Studierenden der Unterkurse FSP im Rahmen selbsttätiger Lernformen ausgewählte Themengebiete der Ausbildung und präsentieren diese dem Plenum.

November 2008

- Kollege Riedl läuft in New York einen Marathon-Lauf mit: Tolle Leistung verbunden mit grandiosen Eindrücken.
- Auf einer LehrerInnenkonferenz wird nochmals die Notwendigkeit thematisiert, ressourcenorientiert mit unseren Energien umzugehen: Nicht nur aus umwelt-technischen Gründen sind wir zum Sparen angehalten.
- Voller Eifer streicht Herr Mielek die Heizkörper in der neu umgebauten vierten Etage.
- Der Dortmunder Berufskollegtag, an dem auch wir unsere Türen öffnen, beschert uns eine Nachfrage von 80 Personen, die sich über die Bildungsgänge informieren und an Unterrichten teilnehmen können. Vielen Dank den engagierten KollegInnen und Studierenden, die unsere Gäste begleitet haben.
- Mittels einer Zettelbox und kurzer Fragebögen wird für vier Wochen zweimal täglich die Befindlichkeit des Kollegiums abgefragt – auch eine Maßnahme im Rahmen der Wissensbilanzierung unserer Schule durch die TU Dortmund.
- Wir sind dabei: Voller Engagement nehmen Studierende aus der ErzieherInnen-ausbildung auch in diesem Jahr am Dortmunder Weihnachtsdorfprojekt teil. Vier Wochen helfen sie mit bei der Betreuung von Kindern in der Backstube des Weihnachtsdorfes, selbst in den Weihnachtsferien.
- Jetzt steht das Ergebnis fest: Gute 6.600,00 € haben wir auf unserem Sponsorenlauf im September erlaufen: Eine tolle Summe und eine besondere Leistung aller Beteiligten.
- Die erste schriftliche Examensprüfung des HPO wird geschrieben.

Dezember 2008

- Mit einer Meditation zum Thema „Weihnachten erwarten – Dasein für andere“ eröffnen wir die Adventszeit.
- Der SkF-Gesamtverein e.V. gründet die SkF –Stiftung „Agnes Neuhaus“. Damit sind die Wege geebnet für die Gründung einer eigenen Unterstiftung, um langfristig unser finanzielles Haushaltsdefizit besser abfedern zu können.
- Auf einer Schulkonferenz wird die aktuelle Entwicklung bezüglich der sog. Kopfnoten beratschlagt.
- Mit einem Scheck über 500,00 € überrascht uns die REWE-Stiftung Dortmund. Dieser wird uns im REWE-Markt Märkische Straße überreicht. Vielen Dank für diese Spende, wir werden hiervon einen weiteren Beamer anschaffen können!
- Eine weitere Adventsmeditation zum Thema „Armut“ lässt uns in dieser hektischen Vorweihnachtszeit innehalten und nachdenklich werden.
- Die SV bietet während der Adventsfreitage heiße Getränke, Gebäck und nachmittags Glühwein an.
- Jetzt ist es sicher: Nach der Verschmelzung des SkF Gesamtvereins mit der SkF-Zentrale e.V. hat unser Träger einen neuen Namen: „SkF Gesamtverein e.V.“.
- Die E/AHR gestaltet unter der Oberaufsicht des Weihnachtsmannes ihre Weihnachtsfeier, an der auch viele KollegInnen teilnehmen.
- „Teilen statt Wichteln“, so lautet das Motto des UK-A, unter dem die Studierende Geld gesammelt und ein Spendenpaket mit Forschungsausrüstungsgegenständen wie Mikroskope, Becherlupen u.a. und Puppenkleider angeschafft haben. Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien wird dieses dem Kindergarten „Schiffkoje“, einer christlich orientierten Einrichtung mit Kindern unterschiedlicher Kulturkreise in der Nordstadt, überreicht.
- In der festlich geschmückten Aula feiern das Kollegium und alle MitarbeiterInnen ein Weihnachtsfest. Die Tische bogen sich durch aufgrund der vielen Leckerein,

die zubereitet und mitgebracht wurden. Alle sind sich einig, dass dies wiederum ein schöner Ausklang des durchaus erfolgreichen Jahres war.

- Erstmals feiern wir in der Franziskuskirche unseren Schulgottesdienst. „Jesus is my homeboy“ ist die Botschaft, die uns vom OK-B und Herrn Jermann mit auf den Weg gegeben wird, und die guten Texte, Anregungen, Musik und Gebete zeigen uns auf, dass die drei monotheistischen Religionen gerade in der Figur Jesu den Grund haben für ein tolerantes und friedvolles Miteinander. Ein starker Gottesdienst!
- Zum Abschluss des Jahres bietet die SV den Film „Die Feuerzangenbowle“ sowie eine „School out Party“ in einer Biergaststätte an. Da kommt Fest- und Ferienstimmung auf.